

Die Deister- und Weserzeitung Hameln lädt ein
zur Vorstellung des Buches

Olga Barbesolle und H el ne Coupé

Les Sans-Amour – Die Ungeliebten

Erinnerungen der ukrainischen Zwangsarbeiterin

Olga Barbesolle

an ihre Jahre in einem Hamelner R stungswerk

1942-1945

Verlag J rg Mitzkat, Holzminden

Dienstag, 7. April 2015 um 19 Uhr

im Vortragsraum der Dewezet

31785 Hameln, Osterstraße 15-16

Die ethnische Russin Olga Barbesolle, geborene Mokroussowa, hat als Zwangsarbeiterin mehr als drei Jahre in Hameln verbracht. Am 7. April 1945 – auf den Tag vor genau 70 Jahren – ist sie von den Alliierten befreit worden. Nach ihrer Heirat mit dem französischen Kriegsgefangenen Robert Barbesolle folgte sie ihrem Mann nach Frankreich.

Olga Barbesolle lebt heute mit ihrer Familie in der Nähe von Paris.

Die Autorinnen Olga Barbesolle und ihre Tochter H el ne Coupé werden Passagen aus ihrem Buch lesen.

Einführung

Die Übersetzerin Sabine Denkwitz, Kassel

Der Herausgeber Bernhard Gelderblom, Hameln

Grußwort

Frank Werner, Chefredakteur der Dewezet



**Einladung zur
Buchvorstellung**